

konzert

küsnacht



Sonntag
03.03.2019
17.00 Uhr

Einlass 16.30 Uhr

Seehof

Hornweg 28
(beim C.G. Jung-Institut)

Melisma Saxophone Quartet Roots in the East

David Cristóbal Litago Sopransaxophon

Marijke Schröer Altsaxophon

Henriette Jensen Tenorsaxophon

Jonas Tschanz Baritonsaxophon

Eintritt frei – Kollekte
Platzzahl beschränkt

Roots in the East

Ferenc Farkas

1905–2000

Alte ungarische Tänze

1. Intrada
 2. Lassú
 3. Lapockás Tánc
 4. Ugros
-

Dimitri Schostakowitsch

1906–1975

Streichquartett Nr. 7 op. 108

1. Allegretto
 2. Lento
 3. Allegro
-

Alexander Glasunow

1865–1936

Aus dem Saxophonquartett op. 109 Canzona Varié

1. Andante
 2. Variation I
 3. Variation II
 4. Variation III «à la Schumann»
 5. Variation IV «à la Chopin»
 6. Variation V «Scherzo»
-

Erkki-Sven Tüür

*1959

Lamentatio

Sergej Prokofiev

1891–1953

Romeo und Julia

Auszüge aus dem gleichnamigen Ballett

Das international besetzte Melisma Saxophone Quartet gehört zu den aufstrebenden und vielversprechenden Kammermusik-Ensembles seiner Generation. Durch die vier aufeinandertreffenden Nationalitäten hat es seine eigene musikalische Sprache entwickelt und überzeugt mit seinen erfrischenden Interpretationen. Seit seiner Gründung in Amsterdam 2009 wurde das Quartett von zahlreichen Konzertveranstaltern und Festivals in ganz Europa eingeladen. Dazu zählen das *1st Bachfestival Dordrecht* (Niederlande), das *Davos Festival* (Schweiz) und das *Festival Grieg in Bergen* (Norwegen). Die Konzerte des Quartetts wurden vom schweizerischen Radio SRF2, dem niederländischen Radio4 und dem mexikanischen Radio IMER live mitgeschnitten und ausgestrahlt. U.a. direkt vom Concertgebouw Amsterdam, Schouwburg Rotterdam und dem Tivoli Vredenburg Utrecht.

Zudem präsentiert sich das Quartett immer wieder ausserhalb Europas. So ist es 2018 und 2015 durch China getourt, wo es die grössten Konzertsäle des Landes füllte, wie das «NCPA - National Center of Performing Arts» in Peking, die «Shenzen Concert Hall» und das «Guangzhou Opera House». Im Sommer 2016 reisten die vier Musiker für eine Tournee nach Mexiko, wo sie mit dem mexikanischen Komponisten Enrique Mendoza zusammenarbeiteten.

Im Mai 2011 wurden die vier Musiker als erstes niederländisches Ensemble überhaupt zum «7th Osaka International Chamber Music Competition» nach Japan eingeladen. Einer der weltweit wichtigsten Wettbewerbe für Kammermusik. Für ihre überzeugenden Darbietungen wurden die vier Musiker/innen im Finale mit «honourable mentions» von der international renommierten Jury geehrt.